



BERGHEIM

Unser Dorf bei Salzburg

Informationen des Bürgermeisters

Juni 2010

Nr. 110



**ZAHLREICHE BESUCHER
BEIM AGENDA-FEST**

SEITE 4-5

WOHNUNGSÜBERGABE AM BINDERWEG

SEITE 3

Editorial



Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Unterführung – Bahnhof

Die neue Unterführung vom Dorfzentrum zum Lokalbahnhof ist fertig. Damit hat unsere Gemeinde eine perfekte und sichere Anbindung für Fußgänger und Radfahrer zum Bahnhof und Salzachradweg. Vielen Dank an die ausführenden Firmen, welche die Arbeiten in sehr kurzer Zeit erledigt haben und sich die Sperre auf wenige Wochen beschränkt hat.

Lokale Agenda 21 – Projektvorstellung

Am 29. Mai wurden vor dem Gemeindeamt die Projekte vorgestellt, welche im Rahmen der Lokalen Agenda 21 von den Teilnehmern als wichtigste ausgesucht wurden. Trotz des nassen Wetters konnten wir sehr viele interessierte BergheimerInnen begrüßen und die Präsentation erntete große Zustimmung. Die Verantwortlichen der jeweiligen Projektgruppen werden ihre Ideen weiter entwickeln, vorantreiben und schließlich auch umsetzen.

Vielen Dank an alle die bisher zu den verschiedensten Themen mit gemacht haben. Weiterhin sind alle – auch jene, die bisher noch nicht dabei waren – sehr herzlich eingeladen, die Zukunft unserer Gemeinde mit zu gestalten.

Erstes wichtiges Ergebnis der Agenda: Ein Jugendrat ist bereits gegründet worden. Super Engagement, super Auftritt – Gratulation.

Frühjahrsputz

Besonderes Engagement für unsere Umwelt zeigen die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. Alle Klassen der Volksschule mit ihren Lehrerinnen und die Feuerwehrjugend haben in den vergangenen Wochen große Mengen Müll von Straßen, Wegen, Böschungen und Wiesen weg geräumt. Dafür bedanke ich mich im Namen aller Gemeindeglieder sehr herzlich. Diese Aktion soll aber auch Anregung für alle sein, Gegenstände nicht achtlos weg zu werfen, sondern in die jeweils richtigen Behälter zu entsorgen. Die Umwelt wird es uns danken.

Rollstuhltanz

Einen besonderen Erfolg konnte unsere Eva-Maria Nußdorfer bei einem Turnier der Rollstuhltänzer in Deutschland erringen. Zum 2. Platz gratuliere ich sehr herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg.

Ferienprogramm

Einladen darf ich noch einmal zum Ferienprogramm 2010 und mich sehr herzlich bei den Organisatoren, im Besonderen bei Vize-Bürgermeister Hermann Gierlinger bedanken. Ich freue mich auf viele Anmeldungen und wünsche allen Teilnehmern viel Freude und Erfolg.

Feuerwehr-Leistungsbewerb in Gold

Besonders lobenswert ist der Fortbildungswille bei der Feuerwehr. Gleich drei Bergheimer Feuerwehrmänner konnten den diesjährigen Leistungsbewerb in Gold mit Erfolg absolvieren: Roland Brandner, Martin Maiburger und Wolfgang Peteani. Herzliche Gratulation und Dank für das Engagement für unsere Gemeinde und Mitbürger.

Wohnungsübergabe am Binderweg

Die Wohnanlage Binderweg ist kurz vor der Fertigstellung. Am 28. Mai konnten die ersten Reihenhäuser und Wohnungen an die neuen Besitzer übergeben werden. Im Anschluss an die Übergabe lud die bauausführende Firma Wieder-Bau zu einer kleinen Feier ein. Vielen Dank an die Baufirmen für den reibungslosen Ablauf der Bautätigkeiten und ein herzliches Willkommen den neuen Wohnungsbesitzern am Binderweg.

Bergxi

Die Badesaison ist ja wegen des nicht so guten Wetters noch nicht so richtig angelaufen, aber der Sommer ist immer noch gekommen. In dieser Ausgabe wird das „Bergxi – Team“ vorgestellt, bei dem ich mich sehr herzlich für das besondere Engagement bei der Betreuung unserer Freizeitanlagen bedanken darf. Nützen Sie die freien Stunden für erholsame Entspannung in unserem Erlebnisbad und Freizeitanlagen.

Ihr/Euer Bürgermeister



INHALT	SEITE
Editorial	2
Wohnungsübergabe Binderweg, Bücherei	3
Agenda-Fest in Bergheim	4 - 5
Öko-Energiepark Bergheim	5
Umweltinformationen	6 - 7
Gemeinde Bergheim fördert den öffentlichen Verkehr	7
Ferienprogramm 2010	8 - 9
Lokale Agenda 21 mobilisiert zu effizientem Transport	10
Jugendrat gegründet, Musikalischer Sommerkurs für Kinder	11
Vorstellung Bergxi	12 - 13
Gemeindeamt Parteienverkehrszeiten, Strassensanierung Aupoint	13
Beschädigung Minigolfbahn, Hundeverbotstafel abmontiert, Volkstanzkurs, Foto Maibaumaufstellen und Rosserer Wallfahrt	14
Aus alten Protokollen	15
Hauptschule Bergheim	16 - 17
Gelungener Dorfspaziergang des Katholischen Bildungswerkes	17
Feuerwehr Bergheim	18
Feuerwehrjugend, Zweigverein Tennis	19
Eva-Maria Nußdorfer tanzt sich ins Finale, Kinderbetreuung im Sommer, Einladung Obst- und Gartenbauverein zum Ausflug	20
Tourismusverband Bergheim, Neue Leitung des Hilfswerkes	21
Ehrung Dr. Huber, Besuch einer Delegation des Ritterordens	22
Geburten, Hochzeiten, Todesfälle	23
Veranstaltungskalender	24

WOHNUNGSÜBERGABE AM BINDERWEG

Am 28.05.2010 erfolgte die offizielle Wohnungsübergabe an die neuen glücklichen Besitzer der Reihenhäuser und Wohnungen am Binderweg. An diesem Tag erfolgten auch die ersten Schlüsselübergaben durch die Bau-firma Wieder. Aus diesem Anlass lud die Firma Wieder alle Käufer, Nachbarn und den Bürgermeister mit der Gemeindevertretung zur offiziellen Übergabe mit Segnung ein. Unser Pfarrer Felix Königsberger segnete die neuen Häuser und wünschte den Besitzern viel Glück und Gottes Segen.

Bgm. Hutzinger dankte allen Beteiligten, allen voran der ausführenden Bau-firma Wieder für die professionelle Umsetzung des Bauvorhabens.

Das Wohnbauprojekt Binderweg zeichnet sich durch eine besonders quali-tätsvolle und energiesparende Verwirklichung aus.

Inzwischen konnten alle Reihenhäuser verkauft werden. Bei den Wohnungen sind noch vier frei, wofür großteils schon Vorreservierungen bestehen. Wer also Interesse an einer Wohnung am Binderweg hat, muss sich beeilen!!



Bgm. Johann Hutzinger, Familie Simmerstatter/Brugger, Ing. Wolfgang Wieder bei der Schlüsselübergabe

BÜCHEREI

Leseförderung für die Kleinsten

Beim Besuch der 3 Gruppen des Kindergartens Lengfelden lernten die Kinder die Bücherei kennen. Schauen – blättern – schmökern – staunen – vorlesen lassen – einfach den Raum „erfühlen“ macht neugierig auf Geschichten und den Umgang mit Büchern.



Die Büchereileiterin Theresia Frauenlob beim Vorlesen



AGENDA-FEST IN BERGHEIM

AGENDA-FEST MIT GROSSER BETEILIGUNG DER BERGHEIMER BEVÖLKERUNG

Besonders gefreut hat uns der zahlreiche Besuch unseres „Agenda-Festes“. Bei diesem Agenda-Fest präsentierten sich die aktuellen Projektgruppen der „Lokalen Agenda 21“. Die Leiter der Projektgruppen wurden von Fr. Dr. Ursula Schmalzl u. Hr. Dr. Robert Bukovc zu den Zielen und Ergebnissen ihrer Arbeit befragt. Ein kleiner Regenschauer veranlasste, die Präsentation zwar kurzfristig in das Gemeindeamt zu verlegen. Dies konnte aber der Stimmung wenig abtun.



Wollen einsamen Menschen helfen: Die Gruppe „Nachbarschaftshilfe“

„Lächeln und Grüßen – ganz selbstverständlich“
Grüßen soll in Bergheim selbstverständlich sein.



Grüßen soll in Bergheim selbstverständlich werden

„Radwege - Verbesserung der Radwege im Zentrum und zu den anderen Ortsteilen“

Bergheimer RadfahrerInnen arbeiten an einer Optimierung und Ausbau der Radwege in Bergheim mit.



Radwege sollen in Bergheim verbessert werden



Zahlreiche Besucher waren beim Agenda-Fest dabei

Für die Bewirtung sorgten der Kameradschaftsbund (Getränke) und die Bergheimer Bäuerinnen mit wohlschmeckenden Produkten aus der Region.

Konkret wurden folgende Projekte vorgestellt:

„Jugendrat in Verbindung mit dem Gemeinderat“

Ein bereits gegründeter Jugendrat stellte sich vor.

„Planungsgruppe: Ortszentrum neu“

Ortszentrumsplanung mit BürgerInnen und Spezialisten. Wie erhalte ich die Kaufkraft im Ort? Wie belebe und gestalte ich das Ortszentrum?

„Betriebliches Mobilitätsmanagement“

Es geht darum unnötige Kfz-Kilometer zu verringern (Routenoptimierung etc.), Alternativen zu finden und die Mitarbeiter zu einem Arbeitsweg ohne Auto zu motivieren. Das Projekt wird in Kooperation mit dem umwelt service salzburg, einer unabhängigen Beratungsstelle für Umweltschutz, durchgeführt.

„Soziale Dienste-Nachbarschaftshilfe“

Hilfe bei der Bewältigung des Alltagslebens. Zeit verschenken, vor allem für einsame Menschen.

„Umweltbewusstes Bergheim“

Themenwochen und Veranstaltungen sollte eine Bewusstseinsbildung in Richtung Umwelt bewirken.

„Pedibus“

Mit dem „Pedibus“ sollten Kinder bewegt werden, auf den Schulbus zu verzichten um gemeinsam mit Begleitung in die Schule zu gehen.

„Erholungsraum Gemeindegebiet“

Erholungs- und Naturräume sollten in Bergheim erhalten bleiben.

Diese Projekte sind nur eine erste Auswahl von Ideen, die die Bevölkerung eingebracht hat. In Zukunft können aus diesem „Ideenpool“ immer wieder neue Projekte ins Leben gerufen werden. Die „Lokale Agenda 21“ geht somit weiter und sollte laufend das Gemeindeleben mit Ideen und Vorschläge beleben.

Beim Gewinnspiel wurde ein Jahresabo für ein Elektrofahrrad verlost. Die Gewinnfrage lautete: Wieviele Ideen/Anregungen wurden anlässlich der Zukunftswerkstätte von Bergheimer BürgerInnen vorgetragen?

Die Antwort lautete: 289. Die Gewinnerin ist: Fr. Hildegard Hutzinger, Muntigl.

Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der „Chorgemeinschaft Bergheim“, die mit Liedern von Hubert v. Goisern u. v. a. beim Publikum besondere Begeisterung fand.

Weiters traten die Schülerchöre der Volks- und Hauptschule sowie die Bläserklasse der Volksschule auf, welche ebenfalls großen Applaus fanden.



Der Schülerchor der Volksschule Bergheim mit Ihrem Musical am Agenda-Fest

ÖKO-ENERGIEPARK BERGHEIM

Wie berichtet, wird die Salzburg AG in Bergheim einen ÖKO-Energiepark errichten. Herzstück dieses Projektes ist ein Biomassefernwärmeheizwerk, das große Teile des Gemeindegebietes mit sauberer Fernwärme versorgen wird. Dieses Biomassewerk wird zu 80% aus regionalem Waldhackgut (50 km Umkreis) und zu 20 % aus Hackgut und Sägenebenprodukten ebenfalls aus der Region versorgt. Weiters wird die Genossenschaft „GRASKRAFT BERGHEIM“ eine moderne Biogasanlage betreiben, die einerseits Biogas direkt in die Erdgasleitung liefert aber auch Wärme und Strom ins jeweilige Netz abgibt.

Zur Veranschaulichung: 200 ha Wiesengras liefert:

Biomethan-Gas für 8 Mio PKW/km (500 PKW)

+ Strom 120 Haushalte

+ Wärme 50 Haushalte

Die Synergieeffekte durch diese Kombination sind beachtlich!

Durch den Energiepark in Bergheim können folgende Emissionen vermieden werden:

CO₂-Einsparung entspricht: 1875 PKW oder 28,1 Mio Km/J

NO_x-Einsparung entspricht: 854 PKW oder 12,8 Mio Km/J

Nach eingehenden Untersuchungen und Besprechungen hat man einen Standort gefunden, der ökologisch und ökonomisch mit Abstand die besten Voraussetzungen gegenüber anderen Standorten bietet. Es handelt sich dabei um eine Fläche zwischen dem Handelszentrum und dem Plainberg.

Anlässlich einer Anrainerinformation am 18.05.2010 wurden jeweils eine Biogasanlage und ein Biomassefernwärmeheizwerk in Eugendorf besichtigt. Die Anfahrt erfolgte stilgemäß mit einem BIOGAS-Bus der Salzburg AG. Die Anwesenden konnten sich dabei über den hohen technischen Standard der Anlage überzeugen. Anschließend wurde den Anrainern das Gesamtprojekt im Mehrzweckhaus vorgestellt, wobei Gelegenheit zu Fragen und zur Diskussion gegeben war.

Am 31.05.2010 erfolgte eine Bürgerinformation für die gesamte Bergheimer Bevölkerung.

Derzeit wird der geplante Standort im Rahmen eines Verwaltungsverfahrens vom Land Salzburg geprüft, ob eine raumordnungsmäßige Bewilligung ausgesprochen werden kann.



Besichtigung der Biogasanlage am 18.05.2010



Bürgerinformation im Mehrzweckhaus am 31.05.2010

UMWELTINFORMATIONEN

FRÜHJAHRSPUTZ IM BERGHEIMER GEMEINDEGEBIET

Gemeinde, Volksschule und Feuerwehr Bergheim beteiligten sich am „Salzburger Frühjahrsputz“

In Salzburg fand heuer landesweit der sogenannte „Salzburger Frühjahrsputz“ statt. Die Gemeinde Bergheim hat sich mit zwei Aktionen daran beteiligt. Am 29. April waren die Schülerinnen und Schüler der Volksschule gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und einigen Eltern unterwegs, um Wiesen, Wege und Uferländer von achtlos weggeworfenem Abfall zu reinigen. Viel wurde gesammelt. Gut 20 Säcke wurden voll mit Zigarettenschachteln, Aludosen, Fast-Food-Verpackungen oder Getränkeflaschen. Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Eifer dabei. Als Dankeschön für die Mühe gab's von der Gemeinde eine fair gehandelte Schokolade und einen Apfel für jedes Kind.

Auch die Feuerwehr Bergheim beteiligte sich am Frühjahrsputz. Am 8. Mai waren gut 20 Personen, viele davon von der Feuerwehrjugend, vor allem an

Straßenrändern und Bachufeln unterwegs und sammelten Abfall. Insgesamt wurden knapp 30 Säcke voll damit.



Anlässlich des „Salzburger Frühjahrsputzes“ waren die Volksschulkinder und auch Mitglieder der Feuerwehr im Gemeindegebiet unterwegs und sammelten achtlos weggeworfenen Abfall auf. Vielen Dank für dieses Engagement. Ein Dankeschön gilt aber auch unseren Gemeindearbeitern und Schulwarten. Sie sind das ganze Jahr über unterwegs, um im gesamten Gemeindegebiet solchen weggeworfenen Abfall wegzuräumen.

Weitere Fotos zur Aktion finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.bergheim.at.

OBSTBAUMAKTION

Die Förderaktion für den Ankauf von Obstbäumen wird 2010 fortgeführt. Die Gemeinde Bergheim zahlt pro Baum € 10,- dazu. Pro Haushalt werden 5 Bäume gefördert. Die Aktion gilt nur für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger und wird gemeinsam mit dem Lagerhaus Bergheim durchgeführt. Die Förderung wird direkt beim Kauf des Baumes abgezogen.

Holen Sie sich einen Obstbaum und erfreuen Sie sich an eigenem Obst.



BIOTONNE AB JULI WÖCHENTLICH

Bitte beachten Sie das in den Monaten Juli, August und September die Biotonne jede Woche abgeholt wird.

Stellen Sie sie rechtzeitig zur Abholung bereit!

DER KINDERGARTEN BERGHEIM FEIERTE EIN SONNENFEST

Anlässlich des „Tages der Sonne“ wurde im Kindergarten Bergheim am 6. Mai ein Sonnenfest gefeiert. Zur gemeinsamen Feier dieses Festes waren die Großeltern der Kindergartenkinder eingeladen. Viele waren dieser Einladung gefolgt und freuten sich über ein abwechslungsreiches Programm: verschiedene Sonnenlieder wurden gesungen, ein Sonnentanz vorgeführt, über die Wirkung der Sonne gesprochen und als Höhepunkt wurde die Geschichte „Als die Sonne in das Land Malon kam“ vorgelesen und von den Kindergartenpädagoginnen sehr stimmungsvoll musikalisch untermalt. Wie es sich für ein Fest gehört, gab es zum Abschluss noch einen gemütlichen Teil, bei dem „selbstgebackene Sonnen“ aus Germteig serviert wurden. Als Erinnerung an den Tag, durfte sich jedes Kind noch einen Luftballon mit nach Hause nehmen. Das Sonnenfest war ein gelungenes Generationenfest, eine Begegnung zwischen Jung und Alt.



ENERGIEBERATUNG DURCH DAS LAND SALZBURG

Die Energieberatung Salzburg bietet die Möglichkeit einer kostenlosen und unabhängigen Beratung für den privaten Wohnbereich. Gerade in Zeiten von steigenden Energiepreisen lohnt es sich, das Haus zu sanieren und teuer erzeugte Wärme im Haus zu halten. Tipps was Sie alles bei einer Sanierung beachten sollen bekommen Sie bei der Energieberatung des

Landes Salzburg. Speziell geschulte Experten kommen zu Ihnen nach Hause und beraten Sie kostenlos. Anmelden können Sie sich unter der Tel.-Nr. 8042 - 3151



DIE GEMEINDE BERGHEIM FÖRdert WEITER DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHR!

Die Akzeptanz von öffentlichen Verkehrsmitteln muss bereits in der Jugend vermittelt werden. Deshalb unterstützt die Gemeinde Bergheim die Mobilität von Kindern und Jugendlichen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die Gemeinde fördert seit heuer die Anschaffung einer FerienCARD für das Land Salzburg (inkl. Kernzone) mit € 30,-. Die FerienCARD kostet somit nur mehr € 10,- und entspricht dem Preis, der für die Kernzone alleine zu bezahlen ist.

Mit der FerienCARD sind Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr (Stichtag 1. Juli 2010) 77 Tage lang supergünstig mobil.

Besonders profitieren von dieser Förderung Bergheimer Familien, die nicht im Kernzonengebiet (Muntigl, Teile von Fischach, Siggerwiesen, Voggenberg und Viehausen) wohnen und somit für 1 - 2 Bus- oder Lokalbahnstationen einen verhältnismäßig hohen Aufschlag zahlen müssen.

Das Ticket gilt vom 1. Juli bis 15. September 2010. Erhältlich ist die FerienCARD bei den Buslenkern (außer in Obussen), den Schaffnern der Lokalbahn, bei ÖBB-Bahnhöfen und den Kundencentern Schranngasse 4, Alpenstraße 91 und Lokalbahnhof.

Die Förderung kann durch Vorlage der gelösten FerienCARD bei der Gemeinde beantragt werden!



FERIENPROGRAMM 2010

Heuer organisiert die Gemeinde Bergheim erstmals mit Vereinen, Organisationen, Behörden und Private ein tolles Ferienprogramm! Wir freuen uns, wenn auch Du mitmachst!! Es ist sicher auch was für Dich dabei!

Und so geht's:

Ihr könnt Euch im Gemeindeamt (Mo – Fr. vorm.) oder beim Tourismusverband Bergheim (Mo. - Fr. von 10.30 bis 17.30 Uhr; ab 01.07. Mo. - Sa. von 08.00 bis 20.00 Uhr geöffnet) anmelden. Telefonische Anmeldungen sind

nicht möglich! Der Anmeldebeginn für Bergheimer GemeindebürgerInnen ist der 15. Juni 2010! Für „Nichtbergheimer“ ist Anmeldebeginn der 5. Juli 2010! Am Besten Ihr oder Eure Eltern kommt mit der ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldung vorbei!! Die festgelegte Anmeldegebühr muss gleich bezahlt werden! Erst dann ist die Anmeldung gültig! Die Anmeldeformulare liegen auf der Gemeinde und beim Tourismusverband Bergheim auf. Sämtliche Infos bzw. Unterlagen sind im Internet auf www.bergheim.at zum runterladen!!

DAS PROGRAMM



Malkurs in der „alten Schmiede“

Gemeinsam werden wir die Welt der Farben und Pinsel entdecken – anhand eines gegebenen Themas werden wir zuerst einige kleine Zeichnungen und Skizzen machen, welche wir anschließend auf Karton oder einer kleinen Leinwand in Farben übersetzen! Johanna Binder 12.07.2010, 08:30 - 12:30 Uhr
Treffpunkt: „alte Schmiede“ Lengfelden“ Alter: 6-12 Jahre, Anmeldegebühr: € 15,-; Mitzubringen: Malerschürzen oder Kleidung die schmutzig werden darf
Verbindungsperson: Johanna Binder, 0650/750 02 78, johannabinder@gmx.at

Klettern für Kinder am Plomberg

An diesem Tag könnt ihr in die Techniken des Kletterns hineinschnuppern. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Die Gruppe wird von geschulten und erfahrenen Kletterer begleitet. SU Bergheim – Aktivfit 14.07.2010 oder 28.07.2010 10:00 – 16:00 Uhr; Treffpunkt: Parkplatz Hauptschule; Bei Schlechtwetter geht's ab in eine Kletterhalle! (Zusatzkosten: € 9,-) Alter: 8-13 Jahre, Anmeldegebühr: jeweils € 5,-; Mitzubringen: Jause, entsprechende Kleidung
Verbindungsperson: Peter Schwab, 0664/464 22 41, p.schwab@sbg.at

Stockschießen

Den SchülerInnen wird der Stocksport vorgestellt, das Stockschießen geübt und ein Abschließender Bewerb (Blattschießen) durchgeführt. Die Gewinner bekommen Pokale. Ein Getränk und ein paar Würstel sind inbegriffen. SU Bergheim – Stockschützen; 16.07.2010, 08:30 - 11:30 Uhr oder 11.08.2010, 13:30 - 16:30 Uhr; oder 08.09.2010, 08:30 - 11:30 Uhr; Treffpunkt: Stockschützenhalle; Alter: 6-14 Jahre, Anmeldegebühr: jeweils € 3,-; Mitzubringen: Sportschuhe und bequeme Kleidung; Verbindungsperson: Stein Klaus; klaus.stein@sbg.at, 0664/190 03 51 oder Maria Feldbacher, 0662/46 12 64

Solarbootbauen am Dorfplatz

19.07.2010, 8:30 – 12:00 Uhr; Treffpunkt: Dorfplatz Bergheim; Alter: 7–14 Jahre, € 12,-; Mitzubringen: 15 cm lange ovale leere Fischdose, Schere, Geodreieck, Bleistift, Filzstift, falls vorhanden eine Heissklebe-Pistole, Jause.
Verbindungsperson: Hermann Schubotz, 08654/494105; hermann@schubotz.de

Fußball mit Kindern

Fußball begeistert nach wie vor Mädchen und Buben gleichermaßen. An diesen Tagen könnt ihr auf den Sportanlagen in Begleitung von Trainern so richtig nach Lust „Kicken“ und auch ein kleines Trainingsprogramm mitmachen. Anschließend gibt es für jede(n) Spieler(in) Eis und eine kleine Jause. SU Bergheim – Fußball 20.07.2010, 10:00 - 13:00 Uhr; 29.07.2010, 10:00 - 13:00 Uhr; 10.08.2010, 10:00 - 13:00 Uhr; Treffpunkt: Fußballplatz; Alter: 7-13 Jahre, Anmeldegebühr jeweils € 3,-; Mitzubringen: Mitzubringen: sportliche bequeme Kleidung mit Sportschuhen; Verbindungsperson: Siegfried Vorderegger; 0664/544 50 20, info@schweiger-treff.at

Tennis mit dem Jugendtrainer Charles Vogl

Üben an der Ballschusswand, Geschicklichkeitsspiele mit Ball und Tennisschläger (es gibt kleine Preise); Bei Schlechtwetter Notprogramm im Tennisclub Tennis 23.07.2010, 13:00 - 17:00 Uhr Treffpunkt: Tennisplatz Bergheim Alter: 6–15 Jahre, € 3,-; Mitzubringen: sportliche bequeme Kleidung mit Sportschuhen. Kleine Jause bekommen die Kinder vom Tennisclub. Verbindungsperson: Siegfried Mair; sigi.mair@utc-bergheim.at; 0676/888 654 506

Feuerwehr, eine heiße Sache

Lerne die Arbeit der Feuerwehr von der Feuerwehrjugend bis zu den Einsatzkräften kennen. Lagerleben mit Grillen am Lagerfeuer (je nach Witterung) und Einsatzfahrzeuge werden auch Dich faszinieren. Für die Verpflegung sorgt die Feuerwehr mit einer kleinen Jause! Feuerwehr Bergheim 24.07.2010, 13:00 – 18:00 Uhr Treffpunkt: Feuerwehr Bergheim Alter: 8-13 Jahre, Anmeldegebühr: € 3,-; Mitzubringen: entsprechende bequeme Bekleidung; Verbindungsperson: Rosemarie Ringerthaler, 0664/446 11 18; rosal.ringerthaler@gmx.at



Theaterworkshop

Möchtest du gerne eine Reise in eine Fantasiewelt antreten? Dann komm mit deinem Koffer, einer originellen Kopfbedeckung und einem Gegenstand ins Mehrzweckhaus Bergheim und hebe mit Gerlinde und Anneliese ab. Um 17:00 Uhr können deine Verwandten und Bekannten unsere Fantasiewelt mit all ihren Abenteuern gerne kennen lernen. Theatergruppe; 27.07.2010, 9:30 – 17:30 Uhr Treffpunkt: Mehrzweckhaus Bergheim; Alter: 9-13 Jahre; Anmeldegebühr: € 3,-; Mitzubringen: ein Koffer mit irgendeinem Ding drinnen, eine originelle Kopfbedeckung und eine Mittagsjause Verbindungsperson: Anneliese Ebner; anneliese.ebner@gmx.at; 0664/110 07 17



Entdeckungsreise mit Spiel, Spaß und Spannung

Wir freuen uns, mit dir an diesem Vormittag etwas zu basteln, dies bei einer kleinen Wanderung eventuell seinem eigenen Lauf zu überlassen, eine besonders spannende Aussicht von einem Ort zu genießen, der nicht von jedem und nicht zu jeder Zeit zugänglich ist, gemeinsam zu spielen, ... Ministrantenbetreuer Pfarre Bergheim; 30.07.2010, 08:00 - 13:00 Uhr; Treffpunkt: Pfarrhof Bergheim; Alter: 6-10 Jahre, Anmeldegebühr: € 3,- Mitzubringen: bequeme Kleidung, bequeme Schuhe; Verbindungsperson: Franziska Nußdorfer, 0662/45 21 58, fs.nussi@gmail.com

Videoclipdancing

Du willst tanzen wie Shakira oder Jennifer Lopez? Anhand von kleinen Übungen werden wir verschiedene Bewegungsabläufe lernen, die typisch für Videoclips von Beyonce, J Lo oder Shakira sind. Im Anschluss werden wir eine kleine Choreografie erarbeiten, damit du das Erlernte gleich ausprobieren kannst! Johanna Binder 02.08.2010, 14:00 - 17:30 Uhr Aufbauworkshop: 03.08.2010 u. 05.08.2010 14:00 - 17:30 Uhr Treffpunkt: Mehrzweckhaus Bergheim Alter: 12-19 Jahre; Anmeldegebühr für 02.08.2010: € 10,-; 2 tägiger Aufbauworkshop: € 20,-; Mitzubringen: Bequeme Sportkleidung Verbindungsperson: Johanna Binder, 0650/750 02 78, johannabinder@gmx.at



Wald- und Wildpädagogik für Kinder

Auf spielerische Art und Weise entdecken die Kinder in Begleitung eines Waldpädagogen dabei die Zusammenhänge in und um den Wald. Eine wirkungsvolle Bewusstseinsbildung für Umwelt und Natur kann am besten durch unmittelbares Erleben und Entdecken erfolgen. Jägerschaft Bergheim; 04.08.2010, 8:00 – 14:00 Uhr (bei Schlechtwetter 06.08.2010); Treffpunkt: Feuerwehrhaus Lengfelden; Ankunft: Hauptschule Bergheim; Alter: 8-14 Jahre: € 3,-; Mitzubringen: Jause u. Getränk im Rucksack, dunkle der Witterung angepasste Kleidung, feste Schuhe. Verbindungsperson: Stefan Nußdorfer, 0664/884 151 00, nussdorfer.stefan@gmail.com

Karate - Demo und Übungen

Anhand von Vorführungen und praktischen Übungen lernst du den Karatesport kennen. SU Bergheim – Karate 07.08.2010, 10:00 - 12:00 Uhr; Treffpunkt: Turnsaal Volksschule; Alter: 8-16 Jahre, Anmeldegebühr: 3,-; Mitzubringen: Sportbekleidung; Verbindungsperson: Manfred Wolf, wolf.m3@gmx.de, 0664/411 99 93

Kreativworkshop

Musizieren mit verschiedenen Instrumenten (Trommeln, ORFFInstrumente, Boomwhacker), Singen verschiedener Lieder, Tanzen – alles, was Spaß macht; Wünsche werden berücksichtigt; Britt Auer-Justa; 09.08.2010, 8:30–12:00 Uhr; Treffpunkt: Volksschule Bergheim; Alter: 6-10 Jahre, Anmeldegebühr: € 3,-; Mitzubringen: Jause; Verbindungsperson: Britt Auer-Justa; b_auer-justa@vs-bergheim.salzburg.at; 0650/635 69 80

Wir machen eine „Plainbratwurst“

Wurst: fast ein Grundnahrungsmittel! Wie wird rohes Fleisch mit Zutaten zu einem Genuss auf dem Teller. Herstellung und Zubereitung in der hauseigenen Metzgerei für interessierte junge Geniesser. Zum Abschluss dürfen alle Teilnehmer natürlich die Bratwurst verkosten. Hans Moßhammer 12.08.2010, 11:00 - 13:00 Uhr; Treffpunkt: Hotel Gasthof Maria Plain; Alter: 8-14 Jahre, Anmeldegebühr: € 3,- info@mariaplain.com

Einen Tag am königlichen Hof

Erfahrt, wie man sich gegen Drachen zur Wehr setzt, lernt bei den besten Handwerkern ihre Fertigkeiten und die besten Gaukler und Artisten werden eure Lehrmeister sein in der Kunst, Leute zu unterhalten. Pfadfinder Bergheim 14.08.2010, 14:00 – 18:00 Uhr Treffpunkt: Pfadfinderheim; Alter: 7-11 Jahre, Anmeldegebühr: € 3, Verbindungsperson: Birgit Wolkerstorfer, birgit.wolkerstorfer@sbg.at, 0650/404 04 63

Wir besuchen die Polizei

Führung auf der Polizeieinspektion – Diensthundevorführung – Erklärung der technischen Einsatzmittel und der Polizeifahrzeuge; Polizei Bergheim 17.08.2010, 09:00 – 12:00 Uhr; Treffpunkt: Polizei Bergheim; Alter: 7-15 Jahre, keine Anmeldegebühr Verbindungsperson: KI Helmut Naderer, 059/133 511 20

Auf der Jagd nach Mister X

Ausgerüstet mit Funkgeräten versucht ihr Mister X einzufangen – oder als Mister X den Verfolgern zu entkommen. Pfadfinder Bergheim; 21.08.2010, 15:00 - 19:00 Uhr; Treffpunkt: Pfadfinderheim; Alter: 12-16 Jahre, Anmeldegebühr: € 3,- Verbindungsperson: Birgit Wolkerstorfer, birgit.wolkerstorfer@sbg.at; 0650/404 04 63

Eine Aktion der Gemeinde Bergheim in Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Organisationen und Privaten.
Dorfstraße 39a; 5101 Bergheim; gemeinde@bergheim.at; 0662/452021-0; www.bergheim.at



LOKALE AGENDA 21 MOBILISIERT ZU EFFIZIENTEM TRANSPORT

Bergheim ist seit Herbst 2009 geprägt vom Leitsatz der Lokalen Agenda 21 „Global denken – lokal handeln“. Lokales Handeln ist nun bei Bergheims Betrieben gefragt, denn effiziente und klimafreundliche Mobilität sollen in Bergheim Vorrang haben.

Im Rahmen der Lokalen Agenda 21 (LA 21) unterstützt die Gemeinde Bergheim „Mobilitätsmanagement für Betriebe“. Hohe Treibstoffkosten für die Unternehmer, staugeplagte Mitarbeiter aber auch die steigende Verkehrsbelastung in Bergheim sind nur einige der Beweggründe für das Engagement der LA 21-Gruppe zum „Betrieblichen Mobilitätsmanagement“.

Gewinn für alle

Durch gezieltes Mobilitätsmanagement werden Unternehmen professionell auf dem Weg zu einem effizienten und klimafreundlichen Transport begleitet. Unnötige Kfz-Kilometer werden verringert, Alternativen zu Diesel und Co thematisiert, Mitarbeiter zum Arbeitsweg ohne Auto motiviert. Kostensenkung und Umweltschutz gehen so Hand in Hand. „Wenn sich Bergheims Betriebe durch diese Aktion mobilisieren lassen, so ist es ein großer Gewinn für die Betriebe selbst, für unsere Gemeinde aber auch für die Umwelt“, ist Sabine Wolfgruber von der LA 21-Gruppe überzeugt.

Ansporn durch finanzielle Förderung

„Finanzielle Unterstützung bei der Beratung bekommen unsere Betriebe durch die Kooperation mit dem umwelt service salzburg, einer unabhängigen Beratungsstelle für Umweltschutz“, freut sich Bürgermeister Johann Hutzinger.

Mehr zum Thema Mobilitätsmanagement, Beispiele aus der Praxis, Ablauf und die finanzielle Unterstützung durch umwelt service salzburg erfahren Bergheimer Betriebe bei einer eigenen Informationsveranstaltung am 23. Juni 2010.

Am 23. Juni 2010 von 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr sind alle Bergheimer Betriebe im Mehrzweckhaus Bergheim (Festsaal) herzlich zur Informationsveranstaltung „Mobilitätsmanagement für Bergheimer Betriebe“ eingeladen. Alle Unternehmer in Bergheim können sich selbst ein Bild machen und die Aktion für Ihren Betrieb nützen.

Mobilitätsmanagement für Bergheimer Betriebe

Datum: Mittwoch, 23. Juni 2010

Ort: Mehrzweckhaus Bergheim (Festsaal)

Beginn: 17:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Vorteile des Mobilitätsmanagements für Betriebe im Überblick:

Unternehmer sparen Geld:

- Transport rationalisieren
- Logistik und Fahrzeuge effizient nutzen
- Fuhrpark auf emissions- und treibstoffsparende Technologien umstellen
- teure Parkplatzflächen einsparen
- Treibstoff sparen (bis zu 15 Prozent)

Unternehmer fördern die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter:

- Radfahren stärkt die Gesundheit
- Fahrgemeinschaften verbessern den sozialen Kontakt
- öffentlicher Verkehr statt täglicher Stau mit dem Auto spart Nerven

Unternehmer schützen die Umwelt:

- CO₂ (Kohlendioxid) sparen
- Stickoxide, Feinstaub und andere Schadstoffe vermeiden
- Sauberkeit der Luft erhöhen
- Lärm reduzieren



Die neue Radweg- und Fußgängerunterführung zur Lokalbahn

JUGENDRAT GEGRÜNDET

Im Zuge der Projektwerkstatt zur „Lokalen Agenda 21“ wurde im März 2010 auch die Bildung eines „Jugendrats“ beschlossen, der ein Bindeglied zwischen den Bergheimer Jugendlichen und der Gemeindevertretung darstellen soll. Jetzt wurde der Bergheimer Jugendrat gegründet. Zurzeit besteht der Jugendrat aus sieben Mitgliedern, Sprecher ist Bernhard Schmidhuber (19). Der Jugendrat wurde gegründet, damit sich die Jugend in Zukunft im Gemeindegeschehen mit einbringen kann und Anliegen der Jugend mit Unterstützung des Gemeinderates umgesetzt werden. Der Jugendrat ist parteiunabhängig und vertritt alle Jugendlichen der Gemeinde Bergheim.

Junge Ideen für Bergheim

„In einem ersten Schritt sollen die Interessen der jungen Bergheimer gesammelt werden und überlegt werden, welche Wünsche von der Gemeinde mitgestaltet und realisiert werden können. Das kann vom Jugendprogramm bei Gemeindefesten über Workshops bis hin zur Schaffung von Räumen und Freiflächen für diverse Aktivitäten reichen“, sagt Jugendratssprecher Bernhard Schmidhuber. „Wir wollen dabei Bewährtes erhalten und Neues aufbauen.“

Beim Maibaumaufstellen präsentierte sich der Jugendrat erstmals der Öffentlichkeit. Dabei wurde eine Umfrage zu Ideen für Bergheimer Jugendliche gemacht. Nach der Ideensammlung will der Jugendrat Konzepte ausarbeiten. Eine Möglichkeit wäre zum Beispiel ein „Jugendstammtisch“, zu dem alle zwischen 14 und 24 Jahren eingeladen werden und ihre Ideen einbringen können.

Bei der Umfrage gab es außerdem eine Saisonkarte für das Freibad Bergxi zu gewinnen, indem man die Anzahl der Bergheimer Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren schätzte. Wir gratulieren hiermit der Gewinnerin des Schätzspiels, Elisabeth Fuchs, die der richtigen Antwort 732 am Nächsten war.“

Wer interessiert ist, an den Projekten mitzuarbeiten und kreativ am Gemeindeleben teilzunehmen, ist herzlich eingeladen. Bitte sende dazu ein E-Mail an jugendrat@bergheim.at oder melde dich bei einem Mitglied des Jugendrates.



Mitglieder am Foto v.l.n.r.

Clemens Jager, Eva Wunderl, Daniela Wratschko, Bernhard Schmidhuber, Peter Justa

Mitglieder nicht am Foto: Tilman Wagner, Martin Fingernagel

Musikalischer Sommerkurs für Kinder

Dipl. Querflötenpädagogin und Dipl. Klavierpädagogin bieten Kindern im Alter von 7 -12 Jahre die Möglichkeit, eine Woche lang auf musikalische Entdeckungsreise zu gehen. Durch instrumentalen Einzel- und Ensembleunterricht sowie durch bühnenbildnerisches Gestalten wird gemeinsam eine Geschichte zum Leben erweckt und schließlich vor Publikum musikalisch und erzählerisch dargestellt.

Termin A 26.07. bis 31.07. 2010

Termin B 30.08. bis 04.09. 2010

Uhrzeit: Mo bis Fr 13:00 - 16:30 Uhr, SA 10:00 - 12:00 Uhr

Ort: Pfarrhof Bergheim, Pfarrweg 3, 5101 Bergheim

Kursgebühr: € 150,00

Instrumente: Querflöte und Keyboard (Klavier)

Info: Dipl. Lehrer

Fr. Tchakarov Tel. 0676 / 330 76 28

Fr. Rinnerthaler Tel. 0650/ 572 82 27

E-mail: flutestudio@sol.at



VORSTELLUNG BERGXI

Die Aufgaben der Bergxi-Mitarbeiter beläuft sich nicht nur auf die Betreuung des Freibades sondern es gehören auch der Eislaufplatz, die Fußballplätze, Spielplätze und die Minigolfanlage dazu.



Rutschvergnügen

Bergxi:

- Beaufsichtigung und Betreuung des Freibades
- Wasseraufbereitung
- Rasen mähen
- Instandhaltungsarbeiten
- Kassa

Eislaufplatz:

- Aufbauen und Abbauen des Eislaufplatzes
- Eisaufbereitung
- Kassa
- Schlittschuhverleih
- Schleifen der Schlittschuhe

Fußballplätze:

- Mähen
- Ausbesserungsarbeiten
- Gießen

Spielplätze:

- Betreuung der größeren Spielplätze
- Mähen
- Sauber halten



Der Kinderbereich des Bergxis



Albert Vordermaier

Betriebsleiter Freibad Bergheim

58 Jahre

seit 22 Jahren auf der Gemeinde tätig

HOBBIES:

Wandern, Familie, Basteln

MUSIK:

Elvis, alte Schlager

LIEBLINGSMOTTO:

Das Gesicht der Sonne zuwenden
damit der Schatten hinten ist.

LIEBSTES REISEZIEL:

Teneriffa

LIEBLINGSGETRÄNK:

Radler, Rotwein

LIEBLINGSSPEISE:

Hausmannskost, Speckjause

SELBSTBESCHREIBUNG IN 3 WORTEN:

pflichtbewusst, zuverlässig, kollegial

ZUKUNFTSVORSTELLUNGEN:

Pension erleben, Gesundheit für die Familie



STECKBRIEF:



v.l.n.r. Das Bergxi-Team: 1. Reihe: Thomas Unterwinkler, Albert Vordermaier, Margarethe Niedl, Marica Cortero-Leitner, Oleg Zirat
2. Reihe: Martin Traintinger, Bernhard Vordermaier, Manfred Spöckinger

GEMEINDEAMT PARTEIENVERKEHRSZEITEN

Die Zeiten für den Parteienverkehr sind:

Montag bis Freitag jeweils von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr.

Selbstverständlich stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamts gegen vorheriger Terminvereinbarung auch **über Mittag bzw. am Nachmittag für Ihre Anliegen zur Verfügung.**

Nützen Sie auch die Informationen auf unserer Homepage
www.bergheim.at.

Telefon:
0662/452021-0
Telefax:
0662/452021-33
E-Mail:
gemeinde@bergheim.at



STRASSENSANIERUNG AUPOINT

Die Straße vom Kreisverkehr Anthering bis zur Lokalbahn wird, wie bereits mehrmals berichtet, saniert. Gebaut werden ein Kanal, Gehsteig mit Straßenbeleuchtung und eine komplett neue Straßendecke. Mit der Grundeinlöse kostet dieses Bauprojekt 1,7 Millionen Euro.

Die Arbeiten an der derzeit größten Baustelle der Gemeinde schreiten zügig voran. Die Zusammenarbeit aller Beteiligten (Gemeinde Bergheim, Gemeinde Anthering, Baufirma Erdbau-Fritz und aller betroffenen Nachbarn) ist ausgezeichnet. Ebenso die mit allen an der Straße liegenden Firmen. Wenn nichts Unvorhergesehenes passiert, sind die Bauarbeiten termingerecht Ende Juni abgeschlossen.





Eine Minigolfbahn im Bergheim wurde durch Unbekannte beschädigt.

Wir ersuchen Sie, beim Minigolf spielen nicht auf die Bahnen zu steigen, da es sich um Eternit-Bahnen handelt die sonst kaputt werden.



Mitte Mai wurde durch einen Unbekannten die Hundeverbotstafel beim Spielplatz Mitterfeld abmontiert. Wir möchten Sie aus diesem Grund ausdrücklich darauf hinweisen, dass auf den Bergheimer Spielplätzen Hundeverbot gilt.

KATHOLISCHE FRAUEN BERGHEIM und JVP BERGHEIM

laden herzlich ein zum

VOLKSTANZKURS

im Pfarrsaal Bergheim

Freitag, 17. September 2010 bis Freitag, 15. Oktober 2010 (5 Abende)

von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Kursgebühr pro Person: Euro 10,--

Volkstanzleiter: Michael Nußdorfer sen.

**Anmeldung erbeten bis 3. September 2010 bei
Hannerl Lebesmühlbacher Tel. 0662/453241**



Maibaumaufstellen 2010 der JVP Bergheim



8. Rosserer Wallfahrt vom 02.05.2010

Aus alten Protokollen



AUSBAU DER LANDESSTRASSEN IN BERGHEIM FÜR DEN AUTOMOBILVERKEHR

Unterschiedliche Ansichten zwischen der Landesverwaltung von Salzburg und dem Gemeindevorstand von Bergheim über den Ausbau der Landesstraßen für den Autoverkehr sind dem Protokoll vom 26. Juli 1919 zu entnehmen.

Für die Bergheimer Bürger bestand damals keine Notwendigkeit die Landesstraßen für den Autoverkehr auszubauen. Vermutlich gab es zu dieser Zeit kaum ein Auto in Bergheim. Der damalige örtliche Verkehr war wohl auf Fußgänger-, Pferde- und Ochsespanne beschränkt.

Der Ausbau der Landesstraßen wurde aber trotz der Einwände aus Bergheim durchgeführt, was das Bild aus 1930 von der Jöglbauerkurve beweist.

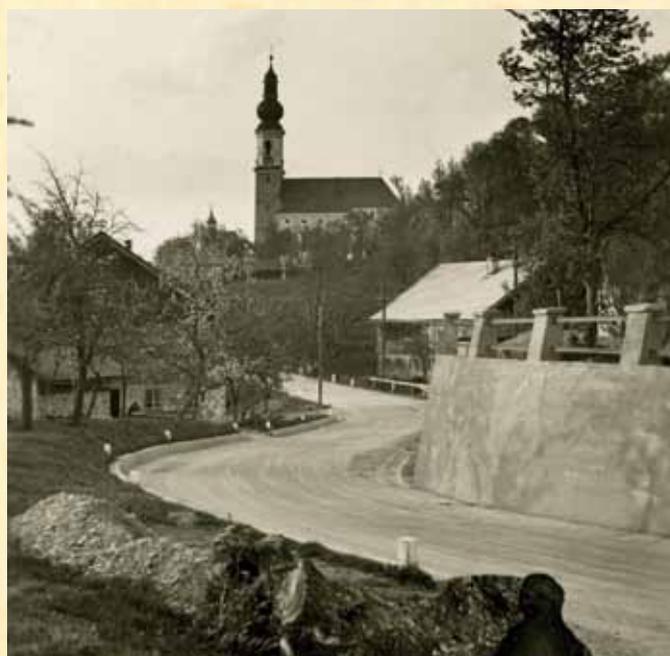
Ihr/Euer Engelbert Rehr

AUS DEM PROTOKOLL

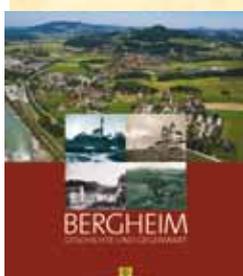
Aufgenommen bei der Sitzung des Gemeindevorstandes in Bergheim am 26. Juli 1919. Anwesend die Gefertigten.

Gegenstand ist die Zuschrift des Landesrates Salzburg am 27. Mai 1917 Z7391 betreff Ausbaus der Lengfelden – Salzburg Mattseer Landesstraße für Automobilverkehr.

Der versammelte Gemeindevorstand hat seine Äußerung dahin abgegeben, dass die hiesige Gemeinde an diesem Vorhaben kein Interesse hat und abhaltende Stellung nimmt und im Falle des Zustandekommens etwaiger Schäden an Fluren Vergütungen beansprucht. Beschlossen und gefertigt der Gemeindevorstand



Jöglbauerkurve 1930



Mehr interessante Details zur Geschichte Bergheims können Sie in unserer Gemeindechronik nachlesen. Erhältlich im Gemeindeamt.

HAUPTSCHULE BERGHEIM

AMREF-Lauf

46 Hauptschüler/-innen nahmen am Coca-Cola Junior Marathon unter dem Motto „Run for African Mothers“ teil. Die Schüler/-innen ließen sich von den dunklen Wolken über der Stadt Salzburg nicht abschrecken und meisterten den 1.800 Meter-Lauf bravourös. Motiviert von ihrer Lehrerin

Monika Roth und angefeuert von den Zuschauern erreichten sie damit den 3. Platz in der Schulwertung und erzielten einen Warengutschein für einen Einkauf bei Hervis in Höhe von € 250,-,-.



EU Projekttag

Unter der Leitung von Marion Sanin wurden am 3. und 4. Mai für alle EU-Klassen fächerübergreifend zwei EU-Schwerpunkttag zum Thema „Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten in den EU Ländern“ durchgeführt. Die Wahl der Arbeitstechniken und Materialien waren allen 78 teilnehmenden Schüler/-innen freigestellt. In Gruppen arbeiteten sie voller Einsatzfreude, Motivation und Begeisterung. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Baudenkmäler, Wandbilder, Zeichnungen, Collagen, Multi-Media Vortrag über Malta, ppt Präsentation über die Arbeitsschritte in den einzelnen Gruppen, Tanzeinlage, EU-Fragenquiz.

Feuerlöscherübung

Der Brandschutzbeauftragte vom Seniorenheim, Stefan Nußdorfer, führte mit Hilfe vom Brandwart der Hauptschule, Hans Pucher, für die Lehrer-/innen der Hauptschule eine Feuerlöscherübung durch. Nach einem theoretischen Vortrag über Entstehungsbrandbekämpfung wurde der richtige Umgang mit einem Handfeuerlöscher geübt. Mittels eines Brandsimulators wurde ein Feuer entfacht und alle Teilnehmer/-innen hatten die Möglichkeit, verschiedene Feuerlöscher auszuprobieren um den Brand zu löschen. Alle waren mit Begeisterung dabei und konnten sehr wertvolle Erfahrungen sammeln.



Ismail Ozan, Religionslehrer der Hauptschule für islamischen Unterricht, besucht mit seinen Schüler/-innen den Herrn Bürgermeister zum gegenseitigen Kennenlernen. Die Schüler/-innen freuten sich sehr über den herzlichen Empfang und die Unterhaltung in guter Atmosphäre. Herr Ozan ist sehr bemüht in Sachen Integration und wünscht sich auch zukünftig solche oder ähnliche Besuche.



GELUNGENER DORFSPAZIERGANG DES KATHOLISCHEN BILDUNGSWERKES BERGHEIM

Am Freitag, den 23.04.2010 spazierten 97 interessierte BergheimerInnen und Bergheimer, geführt von Frau Mag. Monika Brunner-Gaurek, durch ihren Ort und tauchten in die Geschichte längst vergangener Tage ein. Der Erzählbogen spannte sich von den ersten Besiedlungen durch Kelten und Römer bis zur vor kurzem renovierten Kapelle und war so kurzweilig, dass die zwei-stündige Wanderung wie im Flug verging. Anschließend gab es eine Stärkung mit Würstl und Bier im Pfarrzentrum. Wegen des großen Erfolges ist an einen weiteren Spaziergang im Bergheimer Ortsgebiet gedacht!



FEUERWEHR BERGHEIM



FLORIANIFEIER 2010

Am 24.04.2010 hielt die Freiwillige Feuerwehr Bergheim ihre traditionelle Florianifeier ab. Nach dem gemeinsamen Kirchgang, der durch die Bergheimer Musikkapelle feierlich umrahmt wurde, konnte Ortsfeuerwehrkommandant Johann Reiter zahlreiche Ehrengäste sowie rund 150 Bergheimer Feuerwehrkameraden/innen im Bergheimer Mehrzweckhaus begrüßen. Erfreulicherweise konnten auch dieses Jahr 6 neue Feuerwehrmitglieder angelobt und in den Aktiven Feuerwehrdienst überstellt werden.

Nach der Aussprache von Beförderungen wurden einige Kameraden für Ihre langjährigen Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Besondere Auszeichnungen erhielten Ortsfeuerwehrkommandant Johann Reiter sowie Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Georg Ringerthaler. Johann Reiter wurde mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet und Georg Ringerthaler mit dem Verdienstabzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg.



Der Mehrzwecksaal war bis auf den letzten Platz gefüllt.



Bgm. Johann Hutzinger mit Ortsfeuerwehrkommandant Johann Reiter, Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Georg Ringerthaler und Brandrat Julian Slavicek vom Landesfeuerwehrverband Salzburg.

BERGHEIMER KAMERADEN ERFOLGREICH BEIM FEUERWEHRLEISTUNGSABZEICHEN „GOLD“

Um der auf die Feuerwehr täglich zukommenden Herausforderung gerüstet zu sein, bedarf es einer eingehenden, aufbauenden und laufender Ausbildung in allen Bereichen des Feuerwehrwesens. Moderne Methoden sind die Grundlage den Feuerwehrmitgliedern in unserer schnelllebigen Zeit Ausbildungsthemen näher zu bringen. Einen besonders hohen Ausbildungswert hat daher die Methode „Leistungsbewerb“. Der Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold umfasst daher speziell die Umsetzbarkeit des Erlernen in die Praxis, Aktualität und Einsatznähe. Bei insgesamt 7 Stationen muss der Teilnehmer sein Wissen und Können unter Beweis stellen. Erfreulicherweise konnte die Freiwillige Feuerwehr Bergheim beim diesjährigen Termin am 08.05.2010 den 3 Teilnehmern zum bestandenen Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold gratulieren. Den drei Teilnehmer (1 x LZ Bergheim und 2 x LZ Lengfelden) sei auf diesem Weg nochmals recht herzlich zur erbrachten Leistung gratuliert.



v.l.n.r. Christoph Zitz, Georg Ringerthaler, zwei der drei Teilnehmer Wolfgang Peteani und Martin Maiburger (nicht im Bild Roland Brandner), Johann Reiter und Johann Hutzinger

FEUERWEHRJUGEND



Am 18.04.2010 fand die Familienrallye der Feuerwehrjugend beim Feuerwehrhaus Voggenberg statt. Mit knapp 390 Startern war die Rallye wieder eine sehr lustige und erfolgreiche Veranstaltung. Über den Hauptgewinn in Form einer Bergxi-Jahreskarte für die ganze Familie freute sich Daniela Eisl (Bild oben Mitte mit ihrem Vater Franz Eisl). Wir gratulieren allen Gewinnern und ein Dank gilt allen Besuchern!



Am 27.03.10 absolvierten 15 Mitglieder der Feuerwehrjugend den Wissenstest in Bronze, Silber und Gold in Mattsee. Sie alle haben diese umfangreiche Leistungsprüfung geschafft. Herzliche Gratulation.



ZWEIGVEREIN TENNIS

Die Tennissaison wurde am 17.04.2010 mit einem Mix-Doppel Turnier eröffnet. Bei schönem Wetter und einer großen Teilnehmerzahl gab es spannende Spiele, im Finale siegten Julia Gmachi und Charly Vogl gegen Elisabeth Fink und Martin Reiter.

Im Mai und im Juli sind am Samstag immer Meisterschaftsspiele. Das Tennis-Team freut sich auf Zuschauer aus Bergheim.

SU Bergheim Tennis
Iselstrasse 14
A-5101 Bergheim
Tel.: +43 (0) 676 888 654 506
E-Mail: sigi.mair@utc-bergheim.at



v.l.n.r. Charly Vogl, Julia Gmachi, Elisabeth Fink und Martin Reiter

EVA-MARIA NUSSDORFER TANZTE SICH INS FINALE UND HOLTE 2x SILBER

Als erste E-Rollstuhltänzerin aus Österreich trat Eva-Maria Nussdorfer mit ihrem E-Rollstuhltanzpartner Mag. Werner Pramendorfer am 01.05.2010 in Rheinsberg/ Deutschland bei den „Internationalen German Classics“ an. Nach dem langsamen Walzer und der anschließenden Samba tanzten sie sich mit dem ChaChaCha auf Platz 2.

Eine Pause gab es nicht. Eva-Maria hatte noch 3 Tänze mit ihrer Fußgänger-tanzpartnerin, Augustine Riess vor sich. In einem Kampf gegen 9 Nationen aus allen Ländern ertanzten sie sich Platz 2.

Eine großartige Leistung in einem Sport, der noch sehr unbekannt ist. Wir gratulieren dazu recht herzlich!

Viel Zeit zum Ausrasten bleibt Eva-Maria nicht, denn das Training für die Malta Open 2010, Ende November hat bereits begonnen.



Eva-Maria Nußdorfer belegte mit Ihrem Tanzpartner den 2. Platz



v.l.n.r. Augustine Riess und Eva-Maria Nußdorfer

Kinderbetreuung im Sommer

Vor allem berufstätige Eltern stehen häufig vor der Frage wie die Kinder in den großen Ferien gut betreut werden können. Das kann zum Problem werden, wenn die Betreuungseinrichtung in der eigenen Gemeinde länger geschlossen ist und der Urlaub zur Überbrückung dieser Zeit nicht ausreicht. Erfreulicherweise gibt es aber immer mehr gemeindeübergreifende Angebote. Diese und viele andere Infos über Sommerprogramme von verschiedensten Anbietern in Ihrer Nähe finden Sie auf der Homepage des Landes: www.salzburg.gv.at/ferienprogramme. Darunter sind auch integrative Camps für Kinder mit und ohne Behinderung.

Ihre Anfragen werden auch gerne am Telefon oder per Mail beantwortet:
Wolfgang Mayr
Forum Familie Flachgau – Elternservice des Landes
Tel. 0664/82 84 238, forumfamilie-flachgau@salzburg.gv.at



**Obst- und Gartenbauverein
Bergheim**

Einladung

zum Ausflug des Obst- und Gartenbauvereines
am 04.07.2010 ins Salzburger Freilichtmuseum

Treffpunkt ist 09:00 Uhr bei der Kassa.
Eintritt: € 7,-

Wir erhalten eine Sonderführung von Frau Mag. Monika Brunner-Gaurek mit Schwerpunkt auf dem Salzburger Flachgau. Außerdem fahren wir mit der neu errichteten Museumsbahn. Sollten Sie eine Mitfahrmöglichkeit brauchen, melden Sie sich bitte bei Obmann Franz Berghammer, Tel. 456970.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES TOURISMUSVERBANDES BERGHEIM AM 10.05.2010

Eine beeindruckende Bilanz legte Obmann Hans Moßhammer bei der letzten Jahreshauptversammlung des Tourismusverbandes (TVB) vor. Sie zeigt, dass Bergheim nicht nur eine dynamische Gemeinde mit vielen Betrieben und zahlreichen Arbeitsplätzen ist, sondern auch bedeutende Nächtigungszahlen vorweisen kann.

Die Daten belegen, dass in der Zeit von 1999 – 2009 die Nächtigungszahlen um 53% gestiegen sind. Im Jahre 2009 konnten somit in Bergheim 64.482 Nächtigungen verzeichnet werden.

Zum Vergleich, eine Auflistung der Nächtigungszahlen aus umliegenden Gemeinden:

Gemeinde	Betten gesamt	Nächtigungen 2009
Anif	973	126.790
Anthering	279	26.552
Bergheim	459	64.482
Elsbethen	195	8.470
Großmain	346	24.693
Grödig	619	55.098
Hallwang	204	13.238
Wals	1.610	250.600
Eugendorf	940	106.190

Die Nächtigungen in Bergheim teilen sich wie folgt auf Winter- und Sommersaison auf.

Jahreszeit	2007/2008	2008/2009
Sommer	34.445	33.231
Winter	26.566	30.627

Wie bekannt, unterstützt der Tourismusverband Bergheim nicht nur zahlreiche Aktivitäten und Vereine in Bergheim, sondern übernimmt auch den Pachtzins für Grundstücksflächen beim Bergxi.

Eine detaillierte Aufwandsdarstellung vom Tourismusverband Bergheim erfolgt in einer der nächsten Ausgaben.



v. l. n. r. Das Team des TVB Bergheim: GF Dagmar Meister, Obmann Hans Moßhammer, Sonja Winzer und Elisabeth Moßhammer

Neue Leitung des Hilfswerks im Flachgau



Seit April gibt es mit Mag. Thomas Thöny einen neuen Leiter in den Familien- und Sozialzentren des Hilfswerks in Henndorf und in Oberndorf. Der 31jährige studierte nach seiner Ausbildung zum Sonderschullehrer Pädagogik an der Universität Salzburg. Während dieser Zeit wirkte Herr Thöny an einigen interessanten Projekten mit, unter anderem auch im Bereich des Qualitätsmanagements. Parallel begann er bereits berufliche Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Menschen zu sammeln. Von 2006

bis 2010 leitete Herr Thöny ein Wohnheim der Lebenshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in der Stadt Salzburg. „In den vergangenen Jahren konnte ich sehr viel Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Menschen sammeln. Jetzt freue ich mich auf eine neue Herausforderung im Sozialmanagement und auf die intensive Zusammenarbeit mit den Vertretern der Gemeinden und der Kooperationspartner im Flachgau“ sagt Thomas Thöny.



EHRUNG VON DR. HUBER

Am 20.05.2010 überreichten Ortsbauernobmann Josef Braunwieser und Bauernbundobmann Johann Gierlinger Herrn Dr. Josef Huber in seinem Haus in Elixhausen eine Ortschronik von Bergheim sowie ein kleines Gedicht über seine Tätigkeit als Tierarzt. Dr. Huber war das Wohlbefinden der Tiere immer ein Anliegen. Seiner Frau überreichten die beiden Funktionäre einen wunderschönen Blumenstrauß. Dr. Huber war 35 Jahre als Tierarzt tätig und

betreute mit sehr viel Engagement die Tiere der Bergheimer Bauern zu deren vollstem Zufriedenheit. Er ging ab März des heurigen Jahres in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Bergheimer Bauern wünschen ihm und seiner Familie alles Gute auf ihren weiteren Lebensweg.



v. l. n. r. Dr. Josef Huber mit Gattin und Josef Braunwieser



v. l. n. r. Johann Gierlinger, Frau Dr. Huber, Josef Braunwieser

BESUCH EINER DELEGATION DES RITTEORDENS VOM HL. GRAB AUS SCHOTTLAND

Am Mittwoch Abend den 26.05.2010 besuchte eine hochrangige Delegation des Ritterordens vom Hl. Grab aus Schottland den Wallfahrtsort Maria Plain. Tagsüber wurden sie in der Erzabtei St. Peter und anschließend im Dom durch den Hwst.H. Erzbischof empfangen. Den Abschluss bildete dann ein feierlicher Gottesdienst in der Plainer Basilika. Die Gruppe wurde angeführt von Se. Eminenz Keith Patrick Kardinal O'Brien, Erzbischof von Edinburgh und dem Statthalter des Ritterordens vom Hl. Grab zu Jerusalem in Schottland Sheriff Frank W. Lunny. Die Bergheimer Prangerschützen, die Trachtenmusikkapelle Bergheim sowie das Maria Plainer Vokalensemble beeindruckten wie immer die Gäste. Das gemeinsame Abendessen im Gasthof Maria Plain beendete den Salzburg-Besuch und die Gruppe war überwältigt von diesem überraschenden und noblen Empfang, der unterstützt durch den Tourismusverband und aller Mitwirkenden als eine gelungene Bergheim-Werbung angesehen werden kann.



v.l.n.r

Em.Kardinal O'Brien, Obm. Hans Moßhammer, Exz.Sheriff Lunny und Exz. Hofrat DDR.Lengheimer (Statthalter von Schottland und Österreich)

Geburten

Livia Selina der Lara Bullack und des Daniel Zwilling, Gastagweg



Nils der Olivia und des Markus Gottwald, Daxfeld

Vinzenz der Birgit Luger, Bräumühlweg

Sabrina der Manuela und des Franz Mayr, Alte Mattseerstraße

Fabian Alfred der Monika Szewczyk, Unterfeldstraße



Fabian Szewczyk wog bei der Geburt 2720g und war 52 cm groß



Vinzenz Luger

Hochzeiten

Anja Aufleger, geb. Homrighausen und Wolfgang Aufleger, Pfliegerweg

Sandra Maria Ehrmann, geb. Stückelschwaiger und Stefan Ehrmann, Mitterwaldweg

Regina Hutzingler, geb. Schmidhuber und Stefan Hutzingler, Keltenweg



Regina und Stefan Hutzingler

Todesfälle

Mag. Fritz Schulz, 1944, verst. 23.04.2010 Windingstraße

Hedwig Feldbacher, 1934, verst. 04.05.2010, Leichartingweg

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihr Hochzeits- oder Babyfoto auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht. Einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten. Lassen Sie es uns einfach wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis.

Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a | 5101 Bergheim | Telefon: 0662/452021-0
e-Mail: gemeinde@bergheim.at | www.bergheim.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Hutzingler
Redaktion: Hermann Gierlinger und Manuela Schwab
Layout: Manuela Schwab

jeden Montag Vormittag und jeden Mittwoch Nachmittag	Flohmarkt, Missionskreis Bergheim, Fischachstraße 39 (alte Wickmann-Werke), Tel. 0662/456788
jeden Donnerstag, 22:00 Uhr, bei Schönwetter	Salzburger Volkssternwarte Voggenberg – Öffentliche Führungen
jeden Freitag, 13:00 - 16:00 Uhr	Großer Flohmarkt, Hilfswerk Salzburg, Fischachstraße 39 (alte Wickmann-Werke), Tel. 0662/430980
FR, 18.06.10, 20:00 Uhr	Sonnwendfeuer, JVP Bergheim, Plainberg (Ersatztermin: SA, 19.06.10 ab 20:00 Uhr)
DO, 24.06.10, 17:00 - 20:00 Uhr	Blutspendeaktion in Bergheim, Hauptschule Bergheim (Atrium), Schulstraße 1
SA, 26.06.10, 13:00 Uhr	Fest „50-Jahre Wieder Bau“ zu dem alle BergheimerInnen recht herzlich eingeladen sind, Wieder Bau GmbH, auf der Wiese vor dem Büro Wieder (Gastagweg 2)
SO, 27.06.10, 09:00 Uhr	Radecker Kirtag, Prangerschützen Radeck, in Radeck
DI, 29.06.10, 19:00 Uhr	Vereinscup - 1. Runde, SU Bergheim - Zweigverein Stockschützen, Stockschützenhalle Bergheim
SA, 03.07.10, 18:00 Uhr	Bergheimer Dorffest, FFW Bergheim, Feuerwehrhaus Bergheim
SO, 04.07.10, 09:00 Uhr	Ausflug ins Salzburger Freilichtmuseum, Obst- und Gartenbauverein
DI, 06.07.10, 19:00 Uhr	Vereinscup - 2. Runde, SU Bergheim - Zweigverein Stockschützen, Stockschützenhalle Bergheim
DI, 13.07.10, 19:00 Uhr	Vereinscup - 3. Runde, SU Bergheim - Zweigverein Stockschützen, Stockschützenhalle Bergheim

Blutspendeaktion in Bergheim

**Donnerstag, 24. Juni 2010
von 17:00 – 20:00 Uhr
in der Hauptschule Bergheim (Atrium)**

Viele Menschen denken bei Blutkonserven sofort an Unfälle. „Schwere Unfälle sind oft mit starken Blutungen verbunden, und der Blutverlust muss rasch kompensiert werden“, erklärt Dr. Eva Menichetti, medizinische Leiterin der Blutspendezentrale für Wien, Niederösterreich und Burgenland. Aber es sind eben nicht nur Unfälle. „In Österreich werden im Jahr rund eine halbe Million Blutkonserven für die Versorgung der Patienten gebraucht. Bis zu 20.000 Einheiten davon werden für Geburten benötigt“, so die Medizinerin und ruft alle gesunden Österreicher ab dem Alter von 18. Jahren zum Blutspenden auf.

RETTE LEBEN, SPENDE BLUT!

